

SONDERBEILAGE Neue Turn- und Sporthalle samt Klassenerweiterung

Neue Sporthalle erfüllt alle Erwartungen

Wegen der beengten Verhältnisse und der Vielfachnutzung der Mehrzweckhalle durch die Schulen, Vereine und für verschiedenste Veranstaltungen entschloss sich der Gemeinderat zu einem Neu- und Umbau bei der Hauptschule.

Für die Generalplanung waren der Sieger des diesem Projekt vorausgegangenen Architektenwettbewerbes, Arch. DI Ludwig Kofler aus Salzburg, und für die Bauleitung Frau Arch. DI Dr. Sabine Raich-Tratz aus Innsbruck verantwortlich.

Umgesetzt wurde dieses Projekt in zwei Bauabschnitten, nämlich Neubau einer Zweifach-Sporthalle im Ausmaß von 22,5 x 44,0 Meter, teilbar in zwei Hallen, mit integrierter Kletterwand (Vorstiegs- und Boulderwand) und zwei Geräteräumen, vier Umkleideräumen mit Dusche und WC, Technik-, Hallenwart- und Putzraum.

Im zweiten Bauabschnitt wurde die Erweiterung des Foyers für die bestehende Mehrzweckhalle, der Aufbau von drei Schulklassen und eines Medienraumes sowie der Neubau der WC-Anlagen mit Umkleideräumen und Nasseinheiten verwirklicht.

Schließlich wurden auch die Bühne des Veranstaltungssaales gänzlich erneuert und der Parkettfußboden saniert. Auch der Schulpark wird neu gestaltet.

Die Gesamtbauzeit dauerte vom Juli 2009 bis zum Herbst 2011.



Der Entwurf des Architekturbüros Kofler aus Salzburg wurde von einer Fachjury zum Siegerprojekt gekürt.



Das Entstehen dieses Großprojektes wird anhand von Bildern in Erinnerung gerufen:

1. Bauabschnitt - Sporthalle



Zehn Architekturbüros wurden zum Planungswettbewerb geladen.



Auf dem Schulsportplatz wurde die Zweifach-Sporthalle errichtet.



Architekt DI Ludwig Kofler und der in weiterer Folge für unser Projekt zuständige DI Günther Eckerstorfer (v.l.).



Spatenstich mit Frau Landesrätin Dr. Beate Palfrader.



Helmut Kaltenhauser (Bauleiter) und Andreas Kapeller (Polier) von der Firma Empl waren für die technische Umsetzung der Baumeisterarbeiten verantwortlich.



Humusabtrag auf der Baustelle.





Die Baugrube wurde mit Spundwänden abgesichert.



Blick auf die massive Armierung des Fundamentes, das mit einer 70 cm starken Fundamentplatte versehen wurde.



Blick auf das Untergeschoss aus der Kranperspektive.



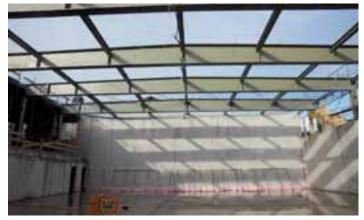
Die Sporthalle und der Raum für die künftige Nachmittagsbetreuung sind bereits im Rohbau fertig.



Zwei Teile der Fundamentplatte, die in vier Abschnitten betoniert wurde, sind schon fertig.



Mit einer überlangen Betonpumpe wird die Fundamentplatte betoniert.



Die Stahlträger für das Dach sind bereits aufgesetzt.



Blick über das Sporthallendach zur Hauptschule und zur Kirche.







Im Fußboden wird die Heizung installiert.



Die Rohinstallation für die Nassräume hat begonnen.



Die Wand für das Vorstiegsklettern wird montiert.

Bauchronik:

| | 11.04.2007 | Beschluss Projektstart, | 24.06.2009 | Vergabe Baumeisterarbeiten |
|--|------------|---|------------|--|
| | | Planungswettbewerb, | | Fa. Empl Bau, Mittersill |
| | | Abwicklung durch VFI Ebbs & Co KG | 06.07.2009 | Baubeginn 1. Baustufe, Bodenaushub |
| | 28.11.2007 | Vorstellung des Siegerprojektes | 17.07.2009 | offizieller Spatenstich |
| | | "kofler architects" im Gemeinderat | 04.12.2009 | Dachgleichenfeier |
| | 09.04.2008 | Vergabe Generalplanerleistungen an | 25.05.2010 | Baubeginn 2. Baustufe |
| | | kofler architects (DI Ludwig K.), Sbg. Vergabe ÖBA, SR Baumanagement, DI Dr. Sabine Raich-Tratz, Ibk. | 07.09.2010 | Erste Benützung Sporthalle durch Schulen |
| | 17.12.2008 | | 05.09.2011 | Erste Benützung neue Klassenräume |
| | | | 08.10.2011 | Eröffnungsfeier |

2. Bauabschnitt – Schulerweiterung



Der vormalige Geräteraum wird abgetragen. Hier entsteht das Foyer mit Zugang zur Mehrzweckhalle und zur Sporthalle.



Die Fundamente für das Foyer und die neuen Nassräume sind bereits ausgeführt.





Die neuen Nebenräume (Umkleiden, Duschen und WC-Anlagen) der Mehrzweckhalle entstehen an der Ostseite.



Über dem Foyer entstehen drei neue Schulklassen.



Die Deckenkonstruktion für das neue Foyer wird errichtet.



Die Fahrradunterstände befinden sich nun auf der Ostseite mit Zugang von der Saliterergasse.

Projektdaten:

| Für Sporthalle und | d Schulerweiterung |
|--------------------|--------------------|
|--------------------|--------------------|

| Verbaute Fläche: | 2.765 m ² |
|--|-------------------------|
| Umbauter Raum: | . 19.785 m ³ |
| Nutzfläche der Sporthalle: | 990 m ² |
| Nutzfläche der Klassenräume: | 319 m ² |
| Nutzfläche der sanierten Mehrzweckhalle: | 474 m ² |
| Nutzfläche des Foyers: | 343 m ² |
| Nutzfläche der Nebenräume (Kabinen, | |
| WC, Duschräume, Gänge, etc.): | 999 m² |

Errichtungskosten netto: EUR 6,6 Mio.

Finanzierung:

66% Eigenmittel der Gemeinde Ebbs 22 % Förderung durch Land Tirol 12 % Darlehensaufnahme durch Gemeinde Ebbs (RBK Bankstelle Ebbs)

Projektverantwortliche:

Bauherr Gemeinde Ebbs (VFI Ebbs & CoKG)

Fotos vom Gesamtprojekt und der Eröffnung



Die Hauptschule wurde um drei Klassen und einen Medienraum erweitert.



Blick vom Schulpark zu den neuen Klassen.





BH Dr. Bidner, LRin Dr. Palfrader und Bgm. Ritzer beim Abschreiten der Ehrenformationen.





Von Schülern wurden am Tag der offenen Tür Turn- und Kletterübungen dargeboten.



Die Schüler fühlen sich in den neuen Klassen sichtlich wohl.



Die großzügig ausgestatteten Kabinen in der Sporthalle.



Der Schulpark wurde attraktiv umgestaltet.



Die neue Sporthalle fügt sich bestens in das Ortsbild ein.

(Fotonachweis: Anton Geisler)